DNAPN
Deutsches Netzwerk
APN & ANP

1. Ausgabe November 2026

DNAPN Newsletter

DEUTSCHES NETZWERK ADVANCED NURSING



https://dnapn.de

Die Zukunft der Advanced Practice Nursing gestalten – gemeinsam!

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder unseres Netzwerks,

Advanced Practice Nursing ist in Bewegung – und wir sind mittendrin! Die Rolle der Pflegeexpertinnen und Pflegeexperten APN gewinnt zunehmend an Bedeutung. Immer mehr Gesundheitseinrichtungen erkennen das Potenzial dieser erweiterten Pflegepraxis. Gleichzeitig werden die Rollenprofile, insbesondere Clinical Nurse Specialist (CNS) und Nurse Practitioner (NP), zunehmend geschärft. Damit eröffnen sich neue Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen, denen wir uns gemeinsam stellen müssen.

Auch auf europäischer Ebene bewegt sich einiges. Im Bericht des Europäischen Parlaments zur Krise der Gesundheitsfachpersonen (Workforce Crisis Report) wird Advanced Practice Nursing ausdrücklich thematisiert. Im Rahmen einer Allianz mit der European Specialist Nurses Organisation (ESNO) hatte ich Gelegenheit, an einem Treffen im Europäischen Parlament teilzunehmen und mich in diese Diskussion einzubringen. Dabei wurde für mich einmal mehr deutlich: Wir haben viel beizutragen – aber wir müssen unsere Expertise auch sichtbar machen und unsere Anliegen selbst vertreten.

Denn eines ist klar:

Wenn wir unsere Rollen, Kompetenzen und unseren Beitrag zur Gesundheits-versorgung nicht selbst beschreiben und weiterentwickeln, werden es andere für uns tun. Dabei können wir auf wertvolle Erfahrungen aus anderen europäischen Ländern und der Schweiz aufbauen und voneinander lernen.

Genau hier liegt eine der großen Stärken unseres Netzwerks. Wir verfügen über vielfältige Erfahrungen, engagierte Fachpersonen und Arbeitsgruppen, die bereits heute wichtige Impulse setzen. Besonders gefreut hat mich beispielsweise die fundierte Stellungnahme der AFG Critical Care zum

Referentenentwurf des Pflegekompetenzgesetzes. Mit großem Interesse blicke ich auch auf die APN-Konferenz im November in München, organisiert durch die AFG Süd. Solche Initiativen zeigen, wie viel Fachwissen und Gestaltungskraft in unserem Netzwerk stecken.

Wie können wir diese Kräfte noch besser bündeln und als Netzwerk zu einer Stimme werden, die gehört wird? Diese Frage beschäftigt mich seit der Übernahme der Präsidentschaft besonders. Aktuell schärfen wir unsere strategische Ausrichtung, stärken unsere Zusammenarbeit und positionieren uns für die kommenden Entwicklungen. Unser Ziel ist klar: Wenn es um Advanced Practice Nursing geht, soll an unserem Netzwerk kein Weg vorbeiführen!

Umso mehr freue ich mich, euch mit dieser ersten Ausgabe unseren neuen Newsletter vorstellen zu dürfen! Dreimal jährlich möchten wir künftig über Aktivitäten und Entwicklungen berichten, Erfahrungen teilen, Menschen miteinander verbinden und Anregungen für neue Ideen geben. Der Newsletter soll mehr sein als ein Informationskanal: Er soll sichtbar machen, was uns verbindet und was wir gemeinsam bewegen können.

Denn die Zukunft der Advanced Practice Nursing entsteht nicht von allein. Sie entsteht durch Menschen, die sich einbringen, Erfahrungen teilen und gemeinsam Neues wagen.

Ich freue mich sehr, diesen Weg in meiner neuen Funktion mit euch zu gestalten, und wünsche euch eine inspirierende Lektüre unserer ersten Ausgabe!

Euer Christoph von Dach

Inhaltsverzeichnis

Neues vom Vorstand 5

Aus den Akademischen Fachgesellschaften 8

AFG Palliative Care 8

AFG Nephrological Nursing and Caring 9

AFG Vaskuläre Neurologie 9

AFG Mental Health Care (MHC) 10

AFG Süd 10

Aktuelles aus der Rechtsprechung und Pflegepolitik 11

Community Health Nurse und eigenverantwortliche Heilkundeausübung 11

Veranstaltungen 12

Deutscher Pflegetag in Berlin 12

Demo in Berlin 12

Konferenz der AFG Süd 13

SAVE THE DATE! 13

9. Internationaler Kongress Advanced Practice Nursing & Advanced Nursing Practice 13

Neues vom Vorstand

Die E-Mail-Adressen des Vorstandes findet ihr auf unserer Website!

Christoph von Dach

Ein neuer Präsident stellt sich vor

Mein beruflicher Weg hat mich durch unterschiedliche Bereiche der Pflege geführt – von der direkten klinischen Praxis über Führungs- und Entwicklungsaufgaben bis hin zu Lehre und Forschung. Was mich dabei stets begleitet hat, ist die Frage, wie wir Pflege auch als hohe Kunst weiterentwickeln und Rahmenbedingungen schaffen können, in denen Pflegefachpersonen ihre Kompetenzen entfalten und Menschen bestmöglich pflegen und begleiten können.

Heute bin ich an der Berner Fachhochschule im Master of Science Pflege in Lehre und Forschung tätig, unter anderem als Modulverantwortlicher für Advanced Practice und dem Forschungsschwerpunkt der personenzentrierten Praxis – einem Thema, das mir besonders am Herzen liegt.

Neben meinem Engagement in unserer AFG International arbeite ich im ICN NP Expert Advisory Board an der Weiterentwicklung des Kompetenzprofils der Nurse Practitioners mit und engagiere mich im Board of Directors der internationalen Person-Centred Practice Community of Practice (PCP-iCoP). Diese Begegnungen und der Austausch über Ländergrenzen hinweg sind für mich immer wieder inspirierend und eröffnen neue Perspektiven.

> Was ich aus all diesen Erfahrungen mitnehme? Dass wir in der Pflege enorm viel Wissen, Erfahrung und Gestaltungskraft haben - und dass wir besonders dann etwas bewegen können, wenn wir uns vernetzen, voneinander lernen und gemeinsam handeln.

Genau darauf freue ich mich in meiner neuen Funktion als Präsident: auf den Austausch mit euch, auf eure Ideen und Erfahrungen und darauf, gemeinsam die Zukunft der Advanced Practice Nursing mitzugestalten.

Anne Schmitt

Die alte und neue Vizepräsidentin in Aktion für unser Netzwerk

Ich war dieses Jahr zur 9. Landespflegekonferenz Niedersachsen am 07. September in Hannover eingeladen und habe einen Vortrag gehalten zu

Chancen der Akademisierung in der Pflege, APN und ANP in Deutschland für eine sichere Patient:innenversorgung

Nachzulesen im Link.

https://www.gesundheit-nds-hb.de/veranstaltungen/9-landespflegekonferenz-niedersachsen-2026/

Anne Volmering-Dierkes

PR-Arbeit im DNAPN

In der letzten Mitgliederversammlung bin ich auf die seit einiger Zeit vakante Position der Pressesprecherin unseres Netzwerks gewählt worden. Die Bearbeitung und Gestaltung der Website, ein neues DNAPN-Logo und ein regelmäßiger Newsletter für die Mitglieder stehen auf der To-Do-Liste.

Das neue Logo des DNAPN

Wir verabschieden uns von dem alten Logo und wenden uns einer neuen Ikonographie zu: Der Mensch steht im Mittelpunkt unserer Arbeit als APN und so auch in unserem neuen Logo. Auch lehnt sich die graphische Arbeit an das integrative Modell von Ann Hamric an.

Newsletter

Der DNAPN-Newsletter wird dreimal jährlich mit Neuigkeiten rund um unser Netzwerk befüllt. Gerne möchten wir euch einladen, Erfahrungs- und

Forschungsprojekte hier zu veröffentlichen. Aber auch Hinweise auf interessante Workshops und Veranstaltungen, wie zum Beispiel der Hinweis von Caroline Bohlender aus der AFG International zur WHO-Initiative zum Thema „Nursing Action for Learning Labs“.

https://www.who.int/europe/news-room/events/item/2026/09/23/default-calendar/how-can-learning-labs-support-safe-nurse-staffing-across-the-who-european-region

Katrin Thissen

Finanzen und Mitgliederverwaltung

Katrin Thissen ist ein Gründungsmitglied des DNAPN, sowie ehemalige Vizepräsidentin der ersten Stunde. In der diesjährigen Mitgliederversammlung ist sie als Schatzmeisterin gewählt worden und ist für die Finanzen und die Mitgliederverwaltung verantwortlich. Schreibt ihr gerne, wenn sich eure Adresse oder Kontonummer ändert.

Sabrina Pelz

Protokoll und Unterstützung der Akademischen Fachgesellschaften

Sabrina ist als Schriftführerin wiedergewählt worden und führt die Protokolle der Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen. Sie unterstützt die AFGen bei der Gründung und den satzungsbedingten Vorgaben.

Neue WOMEN-POWER im Vorstand

Seit Februar 2026 unterstützt uns Janina Lang bei unserer Vorstandsarbeit. Karin Webert ist seit Juni als ehrenamtliche Mitarbeiterin dabei und ist mitverantwortlich für den DNAPN-Newsletter.

Aus den Akademischen Fachgesellschaften

Unter dem Dachverband des DNAPN & ANP e.V. haben sich verschiedenen Akademische Fachgesellschaften (AFGen) gegründet:

AFG Critical Care

AFG International

AFG Mental Health Care

AFG Nephrological Nursing and Caring

AFG Palliative Care

AFG Pediatric Nursing and Caring

AFG Vaskuläre Neurologie

AFG Nord

AFG Süd

Wir danken allen Mitgliedern der AFGen für ihr Engagement und ihren persönlichen Einsatz. (Die Kontakte sind über unsere Website dnapn.de zu finden.)

AFG Palliative Care

Die AFG Palliative Care beschäftigt sich seit mehreren Monaten mit dem Thema Ethik in der Pflege. Dabei geht es insbesondere um Phänomene in der Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen. Gemeinsam entwickeln wir eine interprofessionelle Fortbildung. Wir haben am „Tag der Ethik“ am UKE in Hamburg Anfang September teilgenommen. Anja Albers als Mitglied unserer AFG war als Referentin und in der Organisation des Kongresses beteiligt.

Sarah Haderlein M.Sc. (Präsidentin AFG Palliativ Care)

AFG Nephrological Nursing and Caring

Die AFG Nephrological Nursing and Caring trifft sich regelmäßig zumeist einmal im Monat am ersten Dienstag zum digitalen Austausch. Aktuell engagieren sich acht Mitglieder in der Arbeitsgruppe.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt derzeit auf der Erstellung und der Veröffentlichung eines gemeinsamen Fachbuchs zur Advanced Practice Nursing in der Nephrologie. Darüber hinaus tauschen wir uns zu spezifischen Fragestellungen der nephrologischen Pflegepraxis aus. Dazu gehören beispielsweise geeignete Assessmentinstrumente wie BAASIS zur Erfassung der Adhärenz bei immunsuppressiver Therapie und KDQOL zur Erfassung der krankheitsbezogenen Lebensqualität und Symptome sowie die pflegerische Versorgung nach Nierenbiopsien oder den Umgang mit Leitsymptomen wie etwa Durst bei einer Flüssigkeitsrestriktion.

Ziel unserer Arbeit ist es, die nephrologische Pflegepraxis fachlich weiterzuentwickeln, Erfahrungen auszutauschen und die Rolle der APN in der Nephrologie gemeinsam zu stärken.

Burkhard Sohn M.Sc. (Präsident AFG Nephrological Nursing and Caring)

AFG Vaskuläre Neurologie

Franciska Grauer ist seit Mai als neue Präsidentin der AFG Vaskuläre Neurologie und Jan Röttgers als Stellvertretung gewählt worden.

In diesem Jahr baute die AFG ihre Netzwerkarbeit aus und rückte mit der Deutschen Schlaganfallgesellschaft (DSG) und der Jungen DSG zusammen. Sechs unserer AFG-Mitglieder waren vom 10. bis zum 12. September 2026 in Berlin beim zweiten Deutschen Schlaganfallkongress (DSG26) vertreten und gestalteten diesen aktiv mit unter dem Motto:

„Schlaganfallversorgung gemeinsam gestalten - Verantwortung übernehmen."

Die AFG verzeichnet zurzeit 22 Mitglieder. Am 12.10.2026 wurde der Stammtisch erstmals mit einem vorbereiteten Impulsthema begleitet zu Entwicklung des Scope of Practice von APNs in Neuroscience Nursing in den USA zwischen

2006 bis 2026. Folgende Impulsvorträge sind 2027 geplant: Statine in der Schlaganfallprävention und die Relevanz für die Beratung durch Pflegende, Restles-Leg-Syndrom als neurologische Nebendiagnosen und Behandlung mit Dopaminantagonisten – worauf Pflegende und Patient:innen achten sollten. Geplant sind Online-Treffen jeweils jeden 2. Montag im Monat mit einem regelmäßigen Austausch zur Rolle als APN.

Beitrag zur DPR-Kampagne: Jute Beutel

Einige AFG-Mitglieder werden am Jahreskongress „Neurowoche“ der Deutschen Gesellschaft für Neurologie teilnehmen. Dazu wird ein Präsenz-Treffen der AFG stattfinden. Während der „Neurowoche“ werden die AFG-Mitglieder eine Jutetasche mit dem DNAPN-Logo und dem Kampagnenlogo des Deutschen Pflegerates tragen, um auf die Demonstration #DeutschlandWelchePflegeWillstDu in Berlin am 11.11.2026 hinzuweisen.

Und noch ein Hinweis!

3. Symposium „Pflege am UKM schafft Wissen“

Save the Date 15.12.2026 Uniklinik Münster

Franciska Grauer M.Sc. (Präsidentin der AFG Vaskuläre Neurologie)

AFG Mental Health Care (MHC)

Die AFG MHC plant derzeit eine Befragung zu ANP in der Psychiatrie. Wer hat Lust dazu in der AFG MHC mitzuarbeiten? Wir würden uns über weitere Mitglieder freuen.

Katrin Thissen M.Sc. (Präsidentin der AFG MHC)

AFG Süd

Die AFG Süd steht für die Vernetzung von APN und Studierende der Pflegewissenschaften sowie für den kollegialen und fachlichen Austausch auf regionaler Ebene und die Stärkung des Verständnisses für ANP. Die AFG hat einen regionalen Bezug und somit keine inhaltliche Spezialisierung hinsichtlich eines

pflegerisch-medizinischen Fachgebietes, einer pflegerischen Diagnose oder eines spezifischen Pflegephänomens.

Die AFG veranstaltet alle zwei Jahre eine große Konferenz von Studierenden für Studierende, die für alle interessierten ANPs geöffnet ist. Studierende und Absolvent:innen von ANP-Studiengänge haben die Möglichkeit ihre Projekte vorzustellen oder ihre Poster prämieren zu lassen. Zur diesjährigen Konferenz sind am 26. November 2026 Keynote Speaker aus Ulm und Freiburg mit anschließender Podiumsdiskussion geladen.

Als institutionelle Mitglieder des DNAPN engagieren sich in der AFG Süd die bayerischen Hochschulen mit ANP-Studiengängen (Hochschule München, Ostbayrische Technische Hochschule Regensburg, Technische Hochschule Nürnberg). Ziel ist es, im Süden Deutschlands zu expandieren und sich zu vernetzen.

Prof. Dr. Boldt (Präsidentin der AFG Süd)

Aktuelles aus der Rechtsprechung

Community Health Nurse und eigenverantwortliche Heilkundeausübung

Die Juristin Alexandra Jorzig hat zur Rechtsgrundlage der Community Health Nurse in Deutschland und der eigenverantwortlichen Heilkundeausübung im Wege der Substitution als haftungsrechtliche Einordnung ein Gutachten verfasst.

Community Health Nurses (CHN), die heilkundliche Aufgaben eigenverantwortlich übernehmen, tragen laut der Düsseldorfer Medizinrechtsanwältin auch die Verantwortung für mögliche Behandlungsfehler.

https://www.bosch-health-campus.de/de/publikation/rechtsgutachten-zur-community-health-nurse-deutschland

Veranstaltungen

Deutscher Pflegetag in Berlin

Der Deutsche Pflegetag findet in diesem Jahr vom 12. bis zum 13.11.2026 in Berlin statt. Unsere Vizepräsidentin Anne Schmitt wird auf der TO-GO-Bühne am 13.11. von 11:45 bis 11:55 Uhr unser Netzwerk als Mitglied des Deutschen Pflegerats vorstellen.

https://www.deutscher-pflegetag.de/

https://www.deutscher-pflegetag.de/programm/online-programm.htm

Demo in Berlin

Am 11.11.2026 findet die Demo, organisiert durch den Deutschen Pflegerat und seiner Mitgliederverbände, in Berlin statt – unter dem Motto:

#DeutschlandWelchePflegeWillstDu

Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr

Start: Bundeskanzleramt

Ziel: Bundesgesundheitsministerium

Pflege ist keine Sache, die man kürzt. Pflege hält unser Leben und unsere Gesellschaft zusammen!

Komm zur Demo! Bring jemanden mit!

Denn:

Pflege ist da, wenn ein Kind geboren wird,

wenn wir krank sind,

wenn unsere Eltern Hilfe brauchen,

wenn wir selbst einmal nicht mehr können

Anne Schmitt und Anne Volmering-Dierkes bei der 83. Ratssitzung des DPR in Berlin im Oktober u.a. für die Planung der Demo in Berlin





Konferenz der AFG Süd

Die ANP-Konferenz findet am Donnerstag, den 26. November 2026 von 10:00 bis 17:00 Uhr an der Hochschule München statt. Es werden aktuelle ANP-Projekte aus Forschung und Praxis vorgestellt. Die AFG Süd freut sich auf den Austausch zwischen Vertreter:innen der Praxis, APNs und Studierenden.

SAVE THE DATE!

9. Internationaler Kongress Advanced Practice Nursing & Advanced Nursing Practice

4.-5. Oktober 2027

in Münster

Kooperationspartner FH Münster,
Universitätsklinikum Münster